



Evangelisch
im Ammertal

Gemeindebrief der Kreuzkirche Oberammergau

Kreuz & quer

Nr. 18 · November 2021 – Februar 2022



Was gibt Halt?



Familie Anton Preisinger
Dorfstr. 19, 82487 Oberammergau
Tel: 0 88 22/9 10-0 Fax: 9 10-1 00
Email: info@altepost.com

Unser historisches Haus liegt in unmittelbarer Nähe zur Kirche. Mit gemütlichen Stuben und großen Veranstaltungsräumen sind wir für alle Arten von Festen und sonstigen Feierlichkeiten bestens vorbereitet. Gerne unterstützen und beraten wir Sie.



KLOSTERHOTEL
★★★★★
Ludwig der Bayer
ETTAL

Ausflugslokal · Restaurant · Biergarten · Sonnenterrasse

Kaiser-Ludwig-Platz 10-12 · 82488 Ettal · Tel.: 0 88 22 - 91 50 · www.kloster-ettal.de/hotel · hotel@kloster-ettal.de



21 neue Appartements bezugsfertig

SeniorenWohnen + BRK
Ihr Plus im Alter

„Für immer Urlaub“ – im Herzen Bayerns, am Fuß der Alpen, inmitten einer einzigartigen Landschaft ruht Oberammergau. Der beschauliche Ort ist besonders reich an Schönheiten der Natur und bietet ein breitgefächertes Freizeit- und Kulturangebot.

SeniorenWohnen Oberammergau
St.-Lukas-Straße 15, 82487 Oberammergau
Tel. 08822 918-0, info.amt@ssg.brk.de

Betreutes Wohnen Plus für Individualisten

Jetzt unverbindlich informieren und Wunschwohnung sichern!

Sozialservice-Gesellschaft des Bayerischen Roten Kreuzes GmbH



In dieser Ausgabe



Zum Thema

- 4 Editorial
- 6 Was gibt Halt?

Gemeindeleben

- 8 25 jähriges Jubiläum
Dagmar Conrady
- 15 Kasualien
- 16 Vorstellung der
Konfirmanden
- 18 Kinderecke

Gottesdienste und Veranstaltungen

- 11 Gottesdienste
November 2021 bis
Februar 2022
- 20 Veranstaltungshinweise

Rückblick

- 22 Fotogalerie

Hinweise

- 24 Kontakte
- 24 Impressum



ANgeDACHT

Liebe Gemeindeangehörige,
liebe Leserin, lieber Leser unser
Gemeindebriefes,

was ist Ihr und Dein Halt?
Wer ist Ihr und Dein Halt?

Dank heisst ge-denk-en.

Sie und Du halten an, um
sich zu erinnern. Sich erinnern
an ein Geschehnis des Gehal-
tenseins. Des Sicheinhaltens.
Vergegenwärtigen eine Begegnung, die
sich als Halt erwies und bewährte.

Dank heisst ge-denk-en.

Es sind Personen und Dinge, Ereig-
nisse und Erzählungen, Worte und das
Zuhören, die Halt geben.

Darunter möglicherweise die sin-
gende Gemeinschaft im Gospelchor
Oberammergau.

Oder die musizierenden Stimmen im
Evangelischen Posaunenchor Oberam-
mergau.

Oder das Wiedersehen im Fröhli-
chen Miteinander. Im ökumenischen
Bibelgesprächskreis.

Oder in der singenden mitfeiernden
Gemeinschaft des Gottesdienstes aus-
sen und innen, im Kindergottesdienst,
bei Berggottesdiensten, bei Strassen-
andachten.

Oder Personen, die den Gemeinde-
brief mit seiner 18. Ausgabe gestalten,
die 17 Ausgaben betreut haben, inspi-
rierend mit ihren Ideen. Die ihn aus-
tragen.



Alle zusammen verkörpern mit vie-
len anderen Menschen im wahrsten
Sinne des Wortes das Ehrenamt für
ihre Kirchengemeinde, für die Gäste,
für Menschen im Dekanat, in der Regi-
on, in der Nähe und in der Ferne.

Sie sind Botschafter und Botschaf-
terinnen der Kirchengemeinde.

Das ist ein Halt.

Dank heisst ge-denk-en.

Es ist ein Halt, sich wiederzusehen,
wiederzuhören, wiederzuspüren.

Das Lächeln eines Menschen, das
Sprechen mit den Augen.

Das Miteinanderteilen als Brot für
die Welt.

Das Aufblühen einer Rose, die
leuchtenden Farben der herbstlichen
Blätter an den Bäumen.

Die Sonne, die scheint. Die blau-
himmelige Landschaft.

Begegnungen auf der Strasse, im
Garten, beim Einkaufen ...

Dank heisst ge-denk-en.

Personen, die Halt sind in Kranken-

häusern, Palliativstationen, Reha-Ein-
richtungen, im SeniorenWohnen; in
der Trauer; in den Netzwerken der Ge-
meindeteile, die zur Kirchengemeinde
Oberammergau gehören; in Vereinen
und in gesellschaftlichen Diensten,
z.B. Tafel und Bergwacht.

Sie und Du ergänzen mit Ihren und
euren Einfällen.

Dank heisst ge-denk-en.

Gebäude geben Halt. Die geöffneten
Türen der Kreuzkirche. Die Bänke zum
Niederlassen innen und aussen. Vor
70 Jahren wurde die Kirchengemein-
de Oberammergau eigenständig. Das
Pfarrhaus wurde gebaut. Eine junge
Tochter der Kirchengemeinde Murnau,
die inzwischen 100 Jahre jung ist. Le-
bendig und erfahren – das Alter im
Trend zwischen 65 und 100.

70 Lebensjahre gelten in den Psal-
men als reifes Lebensalter. 70 ist eine
besonders fröhliche, glückliche, positi-
ve, schöne Zahl. Sie verknüpft sich mit
der Überzeugung von einem Beginn
für etwas Neues, für etwas Besonderes.
Und deswegen ist es Grund, einfach
dankbar zu sein in GOTT.

Dank heisst ge-denk-en: 1700 Jah-
re freier Sonntag (3. März 321); 1700
Jahre jüdisches Leben in Deutschland.

Das Leben braucht Halt. Im Sonn-
tag, in Gedenktagen der Kirche, der
Gesellschaft, im Geburtstag, im Tauf-
tag, bei einer Hochzeit.

Diese Tage verhelfen zur Lebens-
stiländerung. Das Leben benötigt eine
Lebensstiländerung, die Förderung der
Nachhaltigkeit, um in sich Halt zu fin-
den. GOTT hält und erhält das Leben.
Dafür schenkt GOTT Zeit zur Ruhe –
für einen selbst und für IHN.

Deshalb:

Was gibt Halt? Verbunden Bleiben

Wer verkörpert Halt? Personen.

Wer ist der Halt? Der DREIEINIGE
GOTT.

Wer gibt Halt? JESUS CHRISTUS.

ER schaue Sie und Dich freundlich
an. Und Sie und Du sind angesehen.

ER gebe Ihnen und Dir einen Glau-
ben, der aufrichtet.

Eine Hoffnung, die Halt gibt.

Mögen Sie, mögest Du Schritte des
Gutgehens, des Besserns und des Ge-
haltenseins erleben.

Im zuende gehenden Kirchenjahr,
im Advent, in der weihnachtlichen
Freudenzeit und wie es halt gerade
fällt und sich fügt.

Bleiben Sie uns weiterhin mit Ihrer
Fürbitte und mit Ihrer Zuwendung ge-
wogen.

Seien und bleiben Sie und Du an
Leib und Seele bewahrt, gehalten und
behütet,

Peter Sachi
Pfarrer



Was gibt Halt?

Zum Dritten und letzten (in 2021)

Was gibt Halt? Dieses Thema, angelehnt an das Motto des Ökumenischen Kirchentags 2021, begleitet uns nun schon in der dritten Ausgabe von Kreuz&quer in diesem Jahr 2021. Unsere Bezüge für den Halt waren und sind vielfältig: Freundschaft (er)leben, auf ein gemeinsames Ziel hinarbeiten, Gemeinschaft trotz Distanz im Privaten, in der Kirche, in der Ökumene. Dabei ist der Halt manchmal auch ganz praktischer Natur: das Gelände, das den entscheidenden Halt gibt oder das „HALT“, das durch ein Stoppschild uns vor Unfällen bewahrt.

Was ist IHR Halt? Denken Sie doch mal darüber nach, vielleicht finden Sie eine Antwort, die sie selbst überrascht.

Was Menschen, die sich in unserer Kirchengemeinde engagieren, Halt gibt, in wenigen Sätzen formuliert, lesen Sie nun hier.....

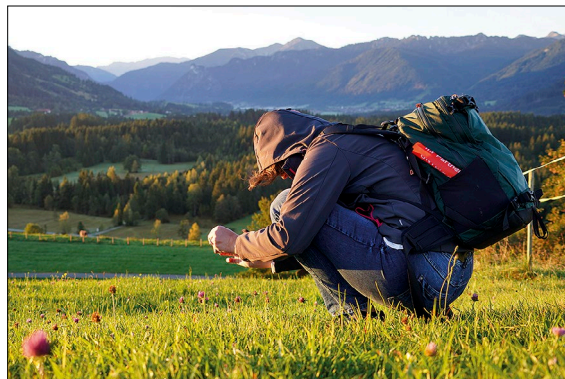


„Was mir vor allem anderen Halt gibt ist meine Familie, hier bin ich geborgen und geschützt. Und – nicht zu unterschätzen – meine Runden mit unserem Hund! Hier versuche ich besonders achtsam zu sein, erfahre täglich die Schönheit der Schöpfung, den Wandel der Jahreszeiten und nehme kleine Details wahr, die in mir ein Lächeln auslösen, konservierbar für schwierige Zeiten. Mein Halt.“

Birgit Krebs

„Der Alltag ist zum Teil Stress pur. Am Wochenende früh raus, Sonnenaufgang mit der Familie und der Kamera beobachten. Diese regelmäßigen Ausflüge geben nicht nur mir, sondern der ganzen Familie Halt in bewegten Zeiten. Im Fokus auf den Sonnenaufgang und die morgendlichen Motive in der Natur gelingt es uns, ganz im Hier und Jetzt zu sein.“

Stephan Fenzl



„Was gibt Halt? Zuerst einmal mein Glaube an Jesus Christus. Für mich ist der Glaube eine Vertrauensbeziehung. Ich vertraue darauf, dass Jesus mich hält und ans Ziel bringt. Wie ein Bergsteiger, der sich einem gut ausgebildeten und zuverlässigen Bergführer anvertraut und durch ein Seil mit ihm verbunden und gesichert ist. So benötige ich auch einen gesicherten Halt außerhalb dieser immer mehr ins Wanken kommenden und unsicherer werdenden Welt – einen Anker, der bis in die Ewigkeit reicht, so wie Jesus es versprochen hat: „Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit alle, die an Ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben (Joh. 3,16). Und dann natürlich auch die eigene Familie, sowie der Zusammenhalt und der Austausch innerhalb der Großfamilie, in der ich in Kulmbach aufgewachsen bin – ich habe noch 4 Schwestern und 4 Brüder. Dadurch, dass ich zu jeder Zeit mit meiner Mutter und den vier Schwestern intensiven Austausch über unsere Erlebnisse, Gebetsanliegen, Freuden und auch Sorgen haben kann, ist dieser Zusammenhalt sehr groß und gibt mir viel Halt.“

Gudrun Hartmann



„Was gibt Halt?“ war die Fragestellung und mein – zugegebenermaßen pragmatischer – erster Gedanke war: eine Tasse. Klar, mag man denken, sie hat einen Henkel zum Festhalten. Wobei ich ehrlich gestanden dazu neige, eine heiße Tasse, gefüllt mit einem duftenden Tee oder schaumigem Milchkaffee (ich mag beides gerne), mit beiden Händen zu umgreifen.



Meist gönne ich mir so eine heiße Tasse, wenn ich fünf ruhige Minuten habe – oder brauche. Und dann habe ich genau diesen Tasseninhalt lang Zeit, um zu entspannen oder nachzudenken, was mich gerade umtreibt. Nicht nur allein fallen mir dabei oft Ideen ein; unzählige Male haben wir schon im Freundeskreis oder in der Familie mit einer Tasse Kaffee zusammengesessen, um Probleme zu erörtern, Lösungen zu finden oder einfach nur zum Erzählen und zum Zuhören. Auf diese Weise gibt sie tatsächlich Halt, die kleine Frage: „Magst du noch eine Tasse...?“

Nicole Richter



25-jähriges Jubiläum

Dagmar Conrady, Leiterin unseres Posaunenchores

1980 kam ich als Anfänger zum Posaunenchor. Angeworben hatte mich meine ältere Schwester Sanne. Natürlich hatte ich meine ersten Übungsstunden bei Herrn Otto Franke, dem damaligen Leiter des Posaunenchores. Später unterrichtete mich Herr Ernst Hoffmann und, wie für Posaunenchorbläser üblich, war ich auf zahlreichen Bläserfreizeiten und Wochenendseminaren.

Ab Anfang der 90er Jahre übernahm ich die Anfängerausbildung und 1996 die Leitung des Posaunenchores, nachdem Herr Franke aus gesundheitlichen Gründen sein Amt niederlegen musste.

In unseren besten Zeiten bestand unser Chor aus 12 aktiven Bläsern, in unseren magersten nur 4. Ich durfte in diesen 25 Jahren viele schöne Momente mit dem Posaunenchor erleben. Besondere Highlights waren, neben den Konzerten, natürlich die Eröffnungen der Passionsspiele, die wir schon mehrfach mitgestalten durften. Mei-



ne Lieblingsauftritte sind jedoch die Samstagnachmittage im Advent beim Klepper Flori auf dem Dach.

Besonders arbeitsintensiv ist die Nachwuchsschulung. Ich habe im Lauf der Jahre fast 10 Schülerinnen und Schüler ausgebildet. Überhaupt interessiert Kinder und Jugendliche zu finden ist in der Diaspora nicht leicht. Dazu kommt die große musikalische



„Konkurrenz“ in Oberammergau. Nahezu alle meiner Schülerinnen und Schüler sind wegen einer Berufsausbildung oder eines Studiums aus

Oberammergau weggezogen und spielen daher nicht mehr bei uns. Gott sei Dank sind regelmäßig erwachsene Bläser zu uns gestoßen, so dass wir, im Gegensatz zu vielen anderen Posaunenchores, noch immer existieren.

Posaunenchorarbeit ist anders als zu Beispiel die Leitung eines Musikvereins. Es ist wesentlich persönlicher. Man kennt sich – und natürlich auch die Stärken und Schwächen jedes Einzelnen, was manches leichter, einiges aber auch anspruchsvoller macht.

Warum ich weitermache?

Neben der Freude am gemeinsamen Musizieren ist es vor allem der Zusammenhalt innerhalb des Posaunenchores, die Fröhlichkeit und das

Lachen bei den Proben und der schöne Klang der Blechblasinstrumente.

Dagmar Conrady



Gottesdienstkalendar

November

Der Apostel Paulus schreibt: Der HERR aber richte eure Herzen aus auf die Liebe GOTTES und auf das Warten auf CHRISTUS.

*Der Zweite Brief an die Gemeinde
in Thessalonich Kapitel 3 Vers 5*

Gedenktag der Heiligen – Allerheiligen

Montag 01.11.

15.00 Uhr Ökumenische Andacht
Kofelfriedhof Oberammergau

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

Sonntag 07.11.

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
18.00 Uhr Gottesdienst
St. Georg Bad Bayersoien

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Sonntag 14.11.

09.30 Uhr!! Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Buß- und Bettag

Mittwoch 17.11.

18.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Ewigkeitssonntag – Gedächtnis der Entschlafenen des Kirchenjahres 2020/2021

Sonntag 21.11.

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

KIRCHENJAHR 2021/2022

*Erster Sonntag im Advent – 70 Jahre
Eigenständigkeit der Kirchengemeinde
Oberammergau – Konfirmationsgedenken*

Sonntag 28.11.

10.00 Uhr Gottesdienst (Posaunenchor)
Kreuzkirche Oberammergau

Tag des Apostels Andreas

Dienstag 30.11.

18.30 Uhr Ökumenische Strassen-Andacht
im Advent
19.30 Uhr Ökumenische Strassen-Andacht
im Advent





Dezember

Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion!
Denn siehe, ICH komme und will bei dir
wohnen, spricht der HERR.

Der Prophet Sacharja Kapitel 2 Vers 14

Samstag 04.12.

17.00 Uhr Adventliche Musik (Posaunenchor)
am Dorfplatz

19.00 Musik im Advent, Gospelchor
Oberammergau, Leitung: Petra Hoffmann
Kreuzkirche Oberammergau

Zweiter Sonntag im Advent

Sonntag 05.12.

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Dienstag 07.12.

18.30 Uhr Ökumenische Strassen-Andacht
im Advent
19.30 Uhr Ökumenische Strassen-Andacht
im Advent

Samstag 11.12.

17.00 Uhr Adventliche Musik (Posaunenchor)
am Dorfplatz

Dritter Sonntag im Advent

Sonntag 12.12.

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottes-
dienst
Kreuzkirche Oberammergau

Dienstag 14.12.

18.30 Uhr Ökumenische Strassen-Andacht
im Advent
19.30 Uhr Ökumenische Strassen-Andacht
im Advent

Samstag 18.12.

17.00 Uhr Adventliche Musik (Posaunenchor)
am Dorfplatz

Vierter Sonntag im Advent

Sonntag 19.12.

10.00 Uhr Gottesdienst und Heilige Beichte
Kreuzkirche Oberammergau

Dienstag 21.12.

18.30 Uhr Ökumenische Strassen-Andacht
im Advent
19.30 Uhr Ökumenische Strassen-Andacht
im Advent

Heiliger Abend

Freitag 24.12.

15.00 Uhr Kindergottesdienst, Weih-
nachtsanspiel, Kindersegnung
Musikpavillon neben dem Ammergauer Haus
17.00 Uhr Christvesper (Posaunenchor)
Musikpavillon neben dem Ammergauer Haus
22.00 Uhr Christmette
Kreuzkirche Oberammergau

*Tag der Geburt des HERRN – Das Heilige
Christfest*

Samstag 25.12.

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

*Das Heilige Christfest II – Tag des Erz-
martyrers Stephanus*

Sonntag 26.12.

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
16.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle Aura-Hotel – Saulgrub

Tag der Unschuldigen Kinder

Dienstag 28.12.

19.30 Uhr Ökumenische Waldweihnacht

Altjahrsabend

Freitag 31.12.

17.00 Uhr Andacht mit Heiliger Beichte

JAHRESLOSUNG 2022

JESUS CHRISTUS spricht: Wer zu MIR kommt,
den werde ICH nicht abweisen.

Das Evangelium des Johannes

Kapitel 6 Vers 37

Januar

JESUS CHRISTUS spricht: Kommt und seht!

Das Evangelium des Johannes

Kapitel 1 Vers 39

*Neujahrstag – Tag des Beschneidung und
Namengebung JESU*

Samstag 01.01.

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Zweiter Sonntag nach dem Christfest

Sonntag 02.01.

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

*Fest der Erscheinung des HERRN –
Epiphanias*

Donnerstag 06.01.

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
16.30 Uhr Waldweihnacht
vorauss. Ort: an der Kreuzigungsgruppe

*Erster Sonntag nach Epiphanias – Taufe
JESU*

Sonntag 09.01.

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
16.30 Uhr Waldweihnacht
vorauss. Ort: an der Kapelle St. Gregor

Zweiter Sonntag nach Epiphanias

Sonntag 16.01.

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottes-
dienst
Kreuzkirche Oberammergau

**Gebetswoche für die Einheit der Christen
18.01. – 25.01.2022**

JESUS CHRISTUS spricht: Bleibt in MEINER
Liebe und ihr werdet reiche Frucht bringen.
Das Evangelium des Johannes
Kapitel 15 Verse 8 bis 9

Dritter Sonntag nach Epiphanias

Sonntag 23.01.

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

*Letzter Sonntag nach Epiphanias – Be-
schluss des weihnachtlichen Festkreises*

Sonntag 30.01.

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau



Februar

Der Apostel Paulus schreibt: Zürnt ihr, so sündigt nicht; Lasst die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen.

Der Brief an die Epheser Kapitel 4 Vers 26

Vierter Sonntag vor der Passionszeit
Sonntag 06.02.

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Septuagesimä – 70 Tage vor Ostern
Sonntag 13.02.

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Sexagesimä – 60 Tage vor Ostern
Sonntag 20.02.

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Estomihi – 50 Tage vor Ostern
Sonntag 27.02.

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Herzlich willkommen:

Taufen – Konfirmationsunterricht
– Trauungen – Ehejubiläen – Beerdigungen – Seelsorge (Hausabendmahl, am Kranken – und Sterbebett, auf der Strasse, am Gartenzaun, Geburtstage, Hochzeitstag und und ...):

Grundsätzlich finden alle kirchlichen Amtshandlungen statt mit den aktualisierten Regelungen.

Seien Sie willkommen!

Andere Gemeindegruppen und –kreise treffen sich mit den aktualisierten Regelungen.

Kindergottesdienst monatlich sonntags, 10.00

Gospelchor dienstags, 19.30

Fröhliches Miteinander monatlich mittwochs, 15.00

Posaunenchor mittwochs, 19.30

Ökumenischer Bibelgesprächskreis monatlich mittwochs, 20.00

Konfirmationsunterricht samstags, 10.00

Kasualien

Juli bis Oktober 2021

Taufe

JESUS CHRISTUS spricht:
ICH bin das Licht der Welt.
Wer MIR nachfolgt, der
wird nicht wandeln in der
Finsternis, sondern wird das
Licht des Lebens haben.
Johannes 8, 12

Rosalie Elisabeth Rothfuß, Unterammergau
Fritz Richard Rothfuß, Baiern
Jana Tucholl, Diedorf
Maurice Riedl, Altenau
Jonathan Georg Louis Uebelein, Fürth
Mattis Pierrick Herniot, Unterammergau
Johannes Reindl, Unterammergau

Heimgegangene

JESUS CHRISTUS spricht:
ICH bin die Auferstehung
und das Leben.
Johannes 11, 25

Michaela Völcker, 43 Jahre, Oberammergau
Birgitt Mitterer, 60 Jahre, Unterammergau
Frank Opel, 63 Jahre, Oberammergau
Roswitha Retzer, 61 Jahre, Wurmansau
Wolfgang Unruh, 78 Jahre, Oberammergau
Ingeborg Deschner, 96 Jahre, Oberammergau
Peter Teifel, 88 Jahre, Oberammergau
Prof. Dr. Werner Sandhas, 86 Jahre, Bonn
Ulrich Endlich, 74 Jahre, Oberammergau
Helmut Kerkenbusch, 86 Jahre, Oberammergau
Rosemarie Biermeier, 89 Jahre, Oberammergau
Traute Walther, 73 Jahre, Unterammergau
Else Schatte, 86 Jahre, Fürth
Rudolf Männer, 81 Jahre, Oberammergau

Hinweis auf das Widerspruchsrecht von Gemeindemitgliedern gegen die Veröffentlichung der Amtshandlungsdaten im Gemeindebrief Kreuz und quer (§ 11 Abs.1 DSGVO): Im Gemeindebrief Kreuz und quer werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich, mündlich, oder auf anderem Wege im Gemeindebüro, Theaterstraße 10 in 82487 Oberammergau erklären. Wir bitten diesen Widerspruch möglichst frühzeitig, also vor dem Redaktionsschluss zu erklären, da ansonsten die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann. Das Datum des nächsten Redaktionsschlusses finden Sie auf der Rückseite des Gemeindebriefes.

Änderungen vorbehalten!



Vorstellung der Konfirmanden



Von links nach rechts: Johannes Kartschoke, Cassian Schönleben, Fabian Nause, Katharina Krebs.

Zum Titelthema des aktuellen Gemeindebriefs „Was gibt Halt?“ haben wir auch die derzeitigen Konfirmanden befragt. Die vier jungen Leute waren hierbei einer Meinung: Freunde und Familie, mit denen man sich austauschen und Probleme besprechen kann, sind die Stützfeiler in ihrem Leben.

Doch bei den anderen vier Fragen, gingen die Meinungen durchaus etwas auseinander. Bei der diesjährigen Vorstellungsrunde, haben sich die Konfirmanden Gedanken zu Kirche, Konfirmation und Glauben gemacht.

Johannes Kartschoke, Oberammergau

Die Kirche ist für mich...
...ein Ort des Glaubens.

Ich gehe zur Konfirmation, weil...
...es ein Übergang zum Erwachsenwerden ist und weil wir, bzw. ich noch viel über den Glauben lerne.

Wann gibt Glaube Halt?
Wenn man denkt, man ist mit Gott zusammen.

Mit einer Million Euro würde ich...
...einen Teil armen Kindern geben und den anderen Teil für meine Kochausbildung ausgeben.

Cassian Schönleben, Ettal

Die Kirche ist für mich...
...ein Ort des Glaubens, an dem ich für die Konfirmation hingehe, aber auch gerne mit meiner Familie.

Ich gehe zur Konfirmation, weil...
...es zu meiner Religion gehört.

Wann gibt Glaube Halt?
Glaube gibt meiner Meinung nach immer Halt.

Mit einer Million Euro würde ich...
Einen Teil mit meiner Familie teilen und den Rest sparen, aber mir natürlich auch ein bisschen was gönnen.

Fabian Nause, Oberammergau

Die Kirche ist für mich...
...das Haus Gottes.

Ich gehe zur Konfirmation, ...
...um mehr über Gott zu lernen.

Wann gibt Glaube Halt?
Wenn etwas Schlimmes passiert ist.

Mit einer Million Euro würde ich...
...es stückweise ausgeben für lauter kleine Sachen.

Katharina Krebs, Oberammergau

Die Kirche ist für mich...
...ein Ort an dem ich, wenn ich Hilfe brauche, jemanden finde. Ein Ort der einfach zum Leben dazugehört.

Ich gehe zur Konfirmation, weil...
...ich für mich beschlossen habe, dass ich selber meinen Glauben bekräftigen möchte.

Wann gibt Glaube Halt?
Glaube gibt besonders Halt, wenn etwas schlecht läuft oder irgendetwas Schlimmes passiert. Dann hat man immer jemanden mit dem man reden kann.

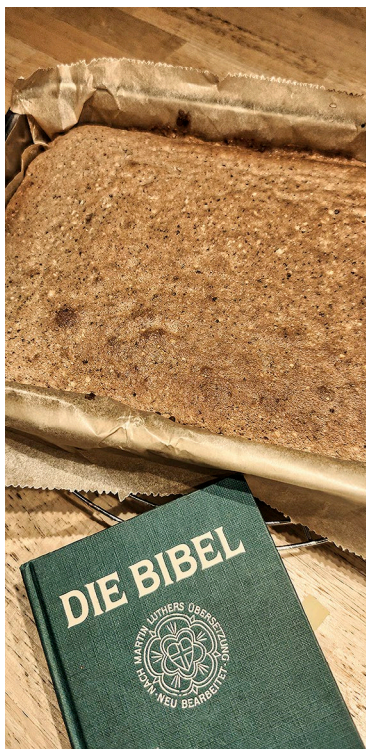
Mit einer Million Euro würde ich...
...Kindern in Not oder Krankheit helfen und auch etwas sparen.



Das Rezept-Rätsel

Bibelkuchen

Kennt Ihr schon den Kuchen, bei der man für die Anleitung in der Bibel nachschlagen muss? Nein? Dann solltet Ihr den unbedingt mal ausprobieren, denn er schmeckt wirklich gut. Man muss nur im Vorfeld ein wenig blättern, damit man die richtigen Zutaten findet. (Schüler ab der 4. Klasse könnten das alleine schaffen, jüngere Bäcker und Bäckerinnen benötigen ein wenig Hilfe.)



Zutaten: (Anmerkung:
1 Tasse = 250 ml)

250 g Sprichwörter 30, 33
2 Tassen Ri 14,18 Versanfang
4,5 Tassen 1 Kön 5,2
2 Tassen 1 Sam 30,12 (zweite Möglichkeit)
¾ Tasse 1 Kor 3,2
2 Tassen Nah 3,12
1 Tasse Num 17,23
6 Stück Jer 17,11 (nicht das Rebhuhn selbst)
1 Prise Mt 5,13
4- 5 TL Jer 6,20 (zweite Möglichkeit)
3 TL Backpulver (leider in der Bibel unbekannt)

Zubereitung:
Feigen und Mandeln klein hacken und beiseite stellen.

Weiche Butter, Honig, Mehl, Milch, Eier, Salz, Zimt und Backpulver in eine große Schüssel geben und ca. 1 Minute mit dem Handrührgerät verrühren, bis sich alles verbunden hat.

Die gehackten Feigen, Mandeln und Rosinen dazugeben und vorsichtig untermischen. Den Boden einer rechteckigen Form (ca. 35 x 24 cm) mit Backpapier auslegen. Den Teig in die Form geben und glattstreichen.

Im vorgeheizten Backofen ca. 60 Min. bei 180°C (Ober- Unterhitze) backen.

Anregung zum Servieren: Lukas 14,12-14. Der Kuchen hält sich bis zu 2 Wochen, wenn er nach dem Auskühlen in einer Frischhaltedose oder in Folie verpackt wird.

Viel Spaß beim Nachschlagen und Backen! Wer Lust hat schickt uns ein Bild seines fertigen Kuchens an redaktion@oberammergau-evangelisch.de





Veranstaltungen

Advent 2021

Samstag, den 4., 11. und 18. Dezember 2021, jeweils um 17.00 Uhr

Eine Viertelstunde Posaunenchor

Alle Jahre wieder! Adventliche Musik mit dem Posaunenchor unter der Leitung von Dagmar Conrady auf dem Dorfplatz in Oberammergau.

Samstag, den 4. Dezember 2021, 19.00 Uhr in der Kreuzkirche in Oberammergau

Adventskonzert Gospelchor

Nun ist Weihnachten nicht mehr weit. Der Gospelchor stimmt Sie mit fröhlichen und besinnlichen Liedern auf das Fest Christi Geburt ein.

Leitung: Petra Hoffmann

Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen.

Dienstag, den 30. November, 7., 14., und 21. Dezember, jeweils um 18.30 Uhr und 19.30 Uhr

Ökumenische Straßen-Andacht im Advent

Bitte beachten Sie die Tagespresse, den

Aushang an der Kreuzkirche und unsere Homepage für die Ortsangaben.

Aus dem Erwachsenenbildungswerk im Dekanat Weilheimheim:

Sonntag, den 5. Dezember 2021, 16.00 bis 18.00 Uhr

Spirituelle Wege der Christenheit

Musik: Michael Ranftl

Studienhaus Gut Schönwag

Schönwag 4, 82405 Wessobrunn

Anmeldung unter Telefon: 0881 / 92 91

- 80 (Ev. Bildungswerk Weilheim)

Für eine Übersicht zu **Veranstaltungen des Dekanats Weilheim** empfehlen wir Ihnen die Website der Erwachsenenbildung des Dekanats: www.ebw-weilheim.de mit den Themen: Glaube - Theologie - Kirche - Gesellschaft - eine Welt - Körper - Geist - Seele - Kunst und Kultur - Unterwegs - Fortbildung. Abonnieren Sie den Newsletter und Sie sind immer auf dem Laufenden. Auch für Sie ist etwas dabei.

Kommen Sie. Zu sich. Unsere Gemeinde unterstützt aktiv die Angebote der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern für Freizeit, Erholung und Tourismus.

ANGEBOTE IM GRÜNEN



GOTTESDIENSTE IM FREIEN



OFFENE KIRCHE



Mit uns werden Ihre (T)räume wahr

Alles aus einer Hand!

- Holzsortimente für Boden, Wand, Decke und Garten
- Montage Ihrer Böden (schwimmende Verlegung, Verklebung), und Terrassen
- Verarbeitung von Holzprodukten (Hobeln, Zuschnitt, Lohnschnitt, Plattenzuschnitte)

Unternoggstraße 20
82442 Altenau
Tel. 0 88 45/7 03 03-0
Fax 0 88 45/7 03 03-25
mail@holz-steinsdorfer.de
www.holz-steinsdorfer.de

holz steinsdorfer
Altenau im Ammertal
Holzfachmarkt • Säge- und Hobelwerk

„Echt. Bayerisch. Regional.“

www.vr-werdenfels.de

VR-Bank Werdenfels eG

Haben Sie Lust, Kreuz & quer mitzugestalten?

Zögern Sie nicht, wenden Sie sich an uns! Wir freuen uns über Textbeiträge, Landschaftsaufnahmen aus unserer 21 Gemeinden umfassenden Pfarrei und Leserbriefe. Auch unser Redaktionsteam freut sich über Ihre Teilnahme! Sie erreichen uns per email unter

redaktion@oberammergau-evangelisch.de oder telefonisch unter 08822/93030.

Der Briefkasten des Pfarrbüros in der Theatergasse 10 freut sich ebenfalls über Post von Ihnen. Herzlichst, Ihr Redaktionsteam

AURA HOTEL
Saulgrub gGmbH

Ihr »Rundum-Verwöhn-Hotel« in den Ammergauer Alpen. Bei uns fühlen sich blinde, sehbehinderte und sehende Gäste wohl. Wir bieten Ihnen ein gepflegtes Ambiente ohne Barrieren zum **Urlauben, Tagen und für Ihre Weiterbildungen.**

»Ankommen, aussteigen – daheim sein«

AURA-HOTEL · Alte Römerstr. 41-43 · 82442 Saulgrub/Obb.
Tel.: 088 45 / 99 - 0 · Email: info@aura-hotel.de

Besuchen Sie uns unter www.aura-hotel.de

Alleingesellschafter: Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.

Berggottesdienst
mit Taufe bei der
Kolbensattelhütte
am 26.09.2021



Erntedankgottes-
dienst im Hof der
Kreuzkirche
am 03.10.2021



„Zwei offene
Ohren“,
Urlaubspfarrer
Albrecht Storck
auf der
„Kirchenbank“



Erntedankgottesdienst
im Hof der Kreuzkirche
am 03.10.2021



Konfirmanden-
freizeit mit dem
Ehepaar Hartmann
bei „Wort des Lebens“
am Starnberger See



Der Posaunenchor
beim Konzert
für und mit
Dagmar Conrady
am 06.10.2021



Ihr Draht zu uns

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Oberammergau

Ihr Ansprechpartner:
Pfarrer Peter Sachi

Theaterstraße 10
82487 Oberammergau
Tel. 08822.9 30 30
Fax 08822.9 30 31
pfarramt.oberammergau@elkb.de
www.oberammergau-evangelisch.de

Bankverbindung:
IBAN DE31 7039 0000 0000 2065 98
BIC GENODEF1GAP

Pfarrbüro: Frau Sonja Husen
montags v. 08.30 bis 13.00 Uhr und
jeden 2. Freitag (in den geraden Kalenderwochen) v. 15.00 bis 18.00 Uhr

Ansprechpartner Gemeindegruppen:

Posaunenchor:
Dagmar Conrady
Tel. 08822.229 80 55
dcdagmar@googlemail.com

Gospelchor:
Petra Hoffmann
Tel. 08821.708 48 26

Kindergottesdienst:
Gudrun Hartmann
Tel. 08822.92 37 32

Fröhliches Miteinander:
Rosemarie von Cramer
Tel. 08822.60 39

Impressum

Herausgeber:
Evangelisch-Lutherisches Pfarramt
Oberammergau, Theaterstraße 10,
82487 Oberammergau
redaktion@oberammergau-evangelisch.de

Redaktionskreis:
Pfarrer Peter Sachi (v.i.S.d.P.), Stephan
Fenzl, Dagmar Fischer, Ilse Göhmann,
Reiner Koch, Birgit Krebs, Nicole
Richter, Helmut Schmitz, Helga
Stuckenberger, Hartmut Theiner,
Rosemarie von Cramer

Redaktionsleitung u. Anzeigenredaktion:
Birgit Krebs

Gestaltung, Layout,
Preprint:
Helmut Schmitz

Abbildungen
auf S. 10 u. 19
mit freundl.

Genehmigung
durch www.gemeindebrief-
druckerei.de

Druck:
www.gemeindebriefdruckerei.de
Auflage 1.500 Stück

Redaktionsschluß der nächsten
Ausgabe ist der 04. Januar 2022.

**Wir danken allen Austrägerinnen
und Austrägern für ihren Einsatz!**



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de